

Sicher wohnen

Präventive Einbruchhemmung
für Fenster und Haustüren.

*KOWA Holzbearbeitung GmbH
ist Mitglied der Initiative*



KOWA®

Eine erschreckende Bilanz

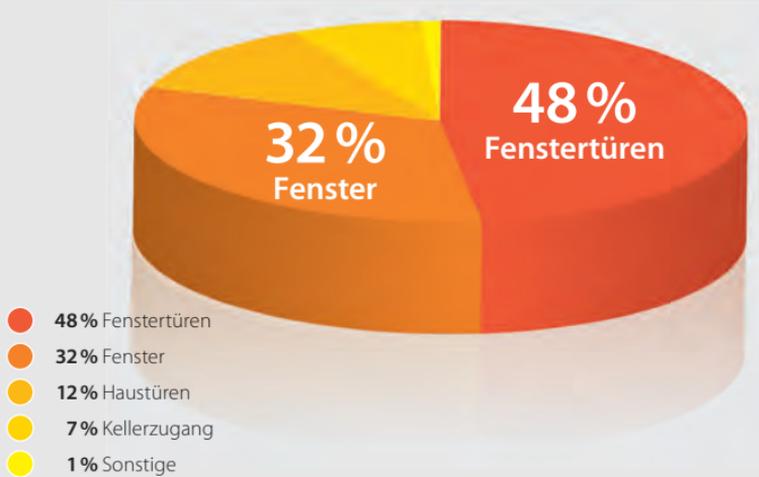


Zahl der Einbruchdelikte steigt 2014 auf Höchststand von 152.123! Ein erneuter Zuwachs von 1,8% zum Vorjahr. Dabei sind Einbrecher keineswegs nachtaktiv. 40% der Delikte werden zwischen 6.00 und 21.00 Uhr verübt.

Und was bleibt, ist die Angst! Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden ist ein Schock, eine Verletzung der Privatsphäre, deren psychische Folgen oft schwerer wiegen als der rein materielle Schaden. Das Gefühl in den eigenen vier Wänden geschützt und geborgen zu sein, ist verloren.

Schwachstelle Fenster

Durch ungesicherte Fenster verschaffen Einbrecher sich innerhalb weniger Sekunden Zutritt ins Haus. Zum Beispiel durch Aushebeln des Rahmens.



Mit angemessener Sicherheitstechnik kann das wirksam verhindert werden.

Einbrecher wollen schnell und möglichst geräuscharm ins Haus. Zeit spielt eine wesentliche Rolle. Tatsache ist: Benötigt der Täter länger als fünf Minuten, um sich Zutritt zu verschaffen, gibt er sein Vorhaben meist auf.

Eine gute Nachricht:

In 2014 scheiterten knapp 41,4% aller registrierten Einbruchversuche durch professionelle Sicherheitstechnik! Das ist mehr als im Vorjahr. Einbruchhemmende Fenster und Haustüren vereiteln Einbruchversuche – wirksam und nachweislich.

Ein guter Zug in Richtung Sicherheit



DIN EN 1627 nimmt Fenster hart in die Prüfung.

Um die Eigenschaften einbruchhemmender Elemente eindeutig klassifizieren zu können, gibt es die DIN EN 1627, die eine Einteilung in sechs Widerstandsklassen vornimmt: Früher WK1 bis WK6, heißen die Stufen heute RC1 bis RC6. RC steht für Resistance Class.



Die Kriminalpolizei empfiehlt für privat genutzte Objekte, abhängig von der Lage, Zugänglichkeit und Ausstattung geprüfte und zertifizierte einbruchhemmende Fenster und Türen der Widerstandsklasse RC2 bis RC3.

Unabhängige Prüfinstitute, wie zum Beispiel das Institut für Fenstertechnik (ift) in Rosenheim, prüfen und zertifizieren die Fenster und Türen der verschiedenen Hersteller. Man sagt, zertifizierte einbruchhemmende Elemente sind „wie aus einem Guss“. In der Prüfung müssen die Produkte in nachgestellten Einbruchversuchen eine vorgeschriebene Zeit Widerstand leisten.

Einbruchschutz nach Maß



*Unsere Ausstattungs-Empfehlung:
RC1 N und RC2 N*



*Unsere Ausstattungs-Empfehlung:
RC2 und RC3*



Wirtschaftlichkeit durch professionelle Beratung.

Nicht immer ist es erforderlich, ein komplettes Objekt mit RC2 oder RC3 zertifizierten Elementen auszustatten. Lage, Einbausituation und Zugänglichkeit spielen eine ausschlaggebende Rolle bei der Wahl der Sicherheitsausstattung.

Ein Beispiel verdeutlicht das: Für bodentiefe Terrassen-Fenster, die durch Bäume und Sträucher vor Blicken geschützt sind, empfehlen wir ein-



Wertvolle Informationen erhalten Sie auch bei den polizeilichen Beratungsstellen. Unter www.k-einbruch.de können Sie die nächste Dienststelle über die Postleitzahlensuche auffindig machen.

bruchhemmende Fenster, die mindestens die Widerstandsklasse RC2 erreichen, denn eine solche Lage ist für Einbrecher schon fast eine Einladung. Fenster im zur Straße gelegenen Obergeschoss ohne Balkon oder vorgelagertes Garagendach kommen hingegen mit weniger aus, denn die Einbruchswahrscheinlichkeit nimmt ab, je besser das Fenster einsehbar und je schlechter es zugänglich ist.

Die Relax Sicherheitspakete von M bis XXL





KOWA Relax

Wir bieten Fenster, die Ihre individuelle Wohnsituation berücksichtigen. Mit vier Sicherheitsstufen, Relax M bis Relax XXL ermöglichen wir eine angemessene und in jeder Hinsicht sinnvolle Ausstattung. Ihre Investition in Einbruchschutz und entspanntes Wohnen wird so auch wirtschaftlich zu einer sicheren Sache.

Wählen Sie Ihr individuelles Sicherheitspaket

Vier KOWA Relax Pakete machen Einbruchschutz wirtschaftlich. Die Einbausituation der Fenster, die Lage des Hauses, Ihr persönliches Sicherheitsbedürfnis – es gibt viele Faktoren, die bei der Wahl der richtigen Ausstattung berücksichtigt werden sollten. Überlassen Sie nichts dem Zufall.



Relax M – ohne Sicherheitsverglasung

Vier Sicherheitsschließbleche mit extrem starken Pilzbolzen aus gehärtetem Stahl halten Flügel und Rahmen fest zusammen. Aufhebeln wird zur Schwerstarbeit. Zum Vergleich: „Normale“ Fenster haben nur zwei! Hinzu kommt ein abschließbarer Fenstergriff mit Anbohrschutz.



Relax L – ohne Sicherheitsverglasung

Diese erweiterte Verriegelung umfasst je nach Fenstergröße 6 bis 14 Kombinationen der Sicherheitsschließbleche mit Komfortpilzbolzen. Zum abschließbaren Fenstergriff mit Anbohrschutz kommen Aushebelschutz und Falzlufbegrenzer. Der Fensterflügel ist so zusätzlich gegen gewaltsames Verschieben zur Seite und nach oben geschützt.



Relax XL – RC2 vom ift Rosenheim zertifiziert

KOWA Relax Fenster mit XL Ausstattung sind geprüft vom ift Rosenheim und werden grundsätzlich mit Prüfkennzeichnung und Werksbescheinigung ausgeliefert. Die Relax L Ausstattung wird ergänzt von der durchwurffhemmenden P4A Verglasung, ausgestattet mit starker Folie zwischen den Scheiben. Um das Herausdrücken der Scheibe aus dem Rahmen zu verhindern, ist diese fest in den Falz eingeklebt. Da beißen sich auch Profis die Zähne aus.



Relax XXL – RC3 vom ift Rosenheim zertifiziert

Maximale Sicherheit bietet unsere XXL Ausstattung. Umlaufend sind die Sicherheitsschließbleche eingebracht. Das heißt, wir bauen so viele Verriegelungspunkte ein, wie hineinpassen. Selbstverständlich ist diese Ausstattung inklusive Aufbohrschutz und abschließbarem Griff. Glas und Glasleisten sind mit spezieller Klebtechnik umlaufend fest im Rahmen fixiert. In Verbindung mit der P5A Verglasung entstehen Fenster, die sehr hohe Anforderungen an Schutz und Sicherheit erfüllen. RC3 geprüfte Fenster tragen die Prüfkennzeichnung und werden grundsätzlich mit Werksbescheinigung geliefert.

Die Widerstandsklassen auf einen Blick

Der Auszug aus der DIN EN 1627 erläutert die sechs Widerstandsklassen, früher WK, heute RC 1 bis 6 und die im Prüfverfahren nachgestellten Täterverhalten. Für privat genutzte Gebäude empfehlen die kriminalpolizeilichen Beratungsstellen je nach Lage, Ausstattung und persönlichem Sicherheitsbedürfnis die Widerstandsklasse RC2 / RC3.

DIN EN 1627 aktuell	DIN ENV 1627 Vornorm	Tätertyp/Täterverhalten
RC1 N*	WK1	Bauteile der Widerstandsklasse RC1 N weisen nur einen geringen Schutz gegen den Einsatz von Hebelwerkzeugen auf.
RC2 N*	–	Der Gelegenheitstäter versucht, zusätzlich mit einfachen Werkzeugen wie Schraubendreher, Zange und Keilen das verschlossene und verriegelte Bauteil aufzubrechen.
RC2	WK2	Der Gelegenheitstäter versucht, zusätzlich mit einfachen Werkzeugen wie Schraubendreher, Zange und Keilen das verschlossene und verriegelte Bauteil aufzubrechen.
RC3	WK3	Der Täter versucht, zusätzlich mit einem zweiten Schraubendreher und einem Kuhfuß sowie mit einfachem Bohrwerkzeug das verschlossene und verriegelte Bauteil aufzubrechen.
RC4	WK4	Der erfahrene Täter setzt zusätzlich Säge- und Schlagwerkzeuge wie Schlagaxt, Stemmeisen, Hammer und Meißel sowie eine Akkubohrmaschine ein.
RC5	WK5	Der erfahrene Täter setzt zusätzlich Elektrowerkzeuge wie z. B. Bohrmaschinen, Stich- oder Säbelsäge und Winkelschleifer ein.
RC6	WK6	Der erfahrene Täter setzt zusätzlich leistungsfähige Elektrowerkzeuge wie z. B. Bohrmaschine, Stich- oder Säbelsäge und Winkelschleifer ein.

Empfehlung der Kriminalpolizei

* Der Zusatz „N“ bedeutet, dass die Ausstattung keine besondere einbruchhemmende Verglasung beinhaltet. Der Einsatz empfiehlt sich nur bei Bauteilen, bei denen kein direkter Angriff auf die eingesetzte Verglasung zu erwarten ist.

Was gibt unseren Fenstern diese Sicherheit?



Nur das harmonische Zusammenwirken aller Komponenten sorgt für Sicherheit im großen Ganzen: Konstruktion, Glas, Beschläge und die Verarbeitung durch erfahrene, geschulte Fachleute bis hin zur Montage sind wesentlich. Erst dann werden Fenster zu einer zuverlässigen einbruchhemmenden Einheit.



Die massive Rahmenkonstruktion

Wir verwenden beste Holzqualitäten mit hoher Rohdichte. Stabilität und ein hoher Schraubenausziehewiderstand sorgen für die sichere Basis.



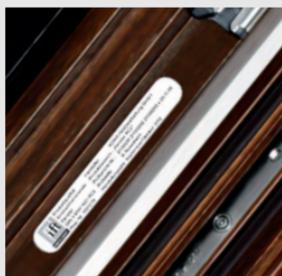
Die Sicherheitsverglasung

Durchwurfhemmend hält sie die Scheiben auch im gesplitterten Zustand fest zusammen. Glas und Rahmen sind mit Spezialverbindungen wie zu einer Einheit verschmolzen.



Die Sicherheitsbeschlagstechnik

Pilzbolzen aus gehärtetem Stahl fahren auf der Gegenseite fest in die Sicherheitsschließbleche. Mit jedem dieser Verriegelungspunkte wird das Aushebeln erschwert.



Die Sicherheit über das Produkt hinaus

Sicherheit braucht Vertrauen. Damit Sie sicher sein können, unterziehen wir uns den strengen Prüfungen des Instituts für Fenstertechnik und lassen unsere Fertigung regelmäßig von unabhängigen Gremien überwachen.

Die massive Rahmenkonstruktion



Die Kraft, die zum gewaltsamen Entfernen von Schrauben und Dübeln aus dem Holz aufgewendet werden muss, nennt man Schraubenauszieh-widerstand. Bei unserer Kombination von extra schweren Holzarten und Stahlschrauben mit Vollgewinde ist der besonders hoch.

Für einbruchhemmende Fenster müssen auch die verwendeten Hölzer festgeschriebene Kriterien erfüllen. Je nach Widerstandsklasse müssen sie spezifische Rohdichten erreichen.

Widerstands-klasse	vorgeschriebene Mindestroh-dichte	Rohdichte der bei KOWA verwendeten Hölzer
RC1N, RC2N, RC2 Relax M, L, XL	Nadelholz 450 kg / m ³	DURA Kiefer® 520 kg / m ³ Lärche 570 kg / m ³
RC1N, RC2N, RC2 Relax M, L, XL	Laubholz 560 kg / m ³	Eiche 720 kg / m ³
RC3 Relax XXL	Laubholz 560 kg / m ³	Eiche 720 kg / m ³



Die Basis für sichere Generationenfenster ist die sorgfältige Auswahl bester Holzqualitäten. Unsere Hölzer sind je nach Bautiefe des fertigen Fensters dreis- bis vierfach verleimte Kanteln. Das bringt dauerhafte Stabilität, eine Grundvoraussetzung für die einwandfreie Funktion, besonders wichtig bei einbruchhemmenden Elementen. Nur so können die zahlreichen Verriegelungspunkte präzise, reibungslos und dauerhaft funktionieren. Schrauben und Dübel sitzen fest verwurzelt im Holz.

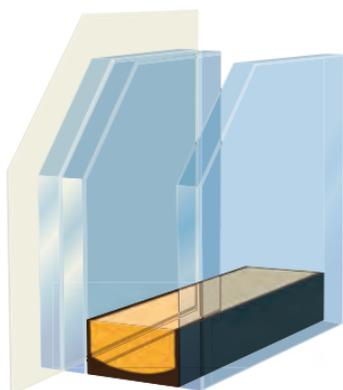
Rohdichte bezeichnet das spezifische Gewicht einer Holzart unter Berücksichtigung der Holzfeuchtigkeit. Verarbeitet werden bei uns mehrfach verleimte Kanteln mit einer Holzfeuchte von 13% bis 15%. So stellen wir verzugsarme Fenster her, die sich durch hohe Stabilität und dauerhafte Funktionstüchtigkeit auszeichnen. Holz ist durch seine naturgegebenen Eigenschaften für einbruchhemmende Fenster sehr gut geeignet. Als echter Holzspezialist mit mehr als 60 Jahren Erfahrung wissen wir genau, wovon wir reden. Jedes noch so kleine Detail trägt zum technisch ausgereiften Hochleistungsprodukt bei. Das Ergebnis spiegelt sich in Sicherheit, Komfort und langer Lebensdauer wider.

Die schützende Verglasung

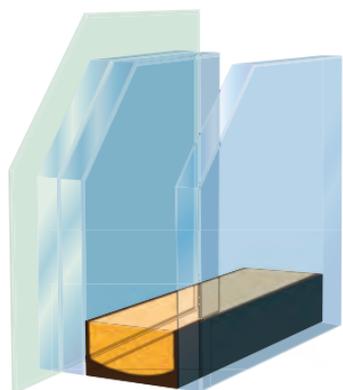


Die Vorgaben für einbruchhemmende Verglasungen sind in der europäischen Prüfnorm EN 356 definiert. Unterschieden wird zwischen durchwurf- und durchbruchhemmendem Glas.

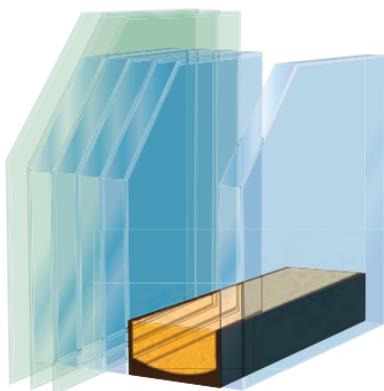
Beim Prüfverfahren für die in unseren RC2 Fenstern verbaute P4A Verglasung wird eine 4,11 kg schwere Stahlkugel aus einer Höhe von 9 Metern auf die Scheibe fallen gelassen. Es darf keine durchgriffsfähige Öffnung entstehen. Beim Prüfverfahren für das P5A Glas für unsere RC3 Fenster muss das Glas dieser Prozedur sogar mindestens 3-mal standhalten.



Durchwurfhemmende P2A
Verglasung wird von einer reißfesten PVB Folie zwischen den Scheiben selbst im gesplitterten Zustand fest zusammengehalten.



Durchwurfhemmende P4A
Verglasung hält mit der hochreißfesten Folie gesplitterte Scheiben fest im Verbund zusammen. Mittels Spezialkleber verschmilzt das Glas zu einer festen Einheit mit dem Rahmen und erschwert das gewaltsame Entfernen.



Die durchbruchhemmende P5A
Verglasung bietet extremen Widerstand gegen mutwillige Zerstörung. Aushebelversuchen trotz die Verbindung von Glasscheibe und Glasleistenrahmen mittels umlaufender Spezialverklebung.

Die Sicherheitsbeschlagstechnik



Der hochwertige Beschlag im KOWA Fenster bildet eine in sich geschlossene Einheit intelligenter Details. Anspruchsvolle Optik verbindet sich mit hoher Stabilität, dauerhafter Funktionalität und ausgereiftem Komfort. Die wesentlichen Details stellen wir Ihnen hier vor.



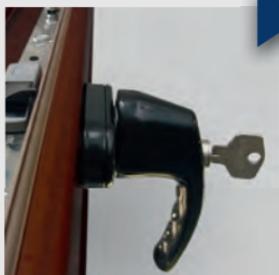
Die Sicherheitsverriegelungen

Der Pilzbolzen aus gehärtetem Stahl fährt fest in das Sicherheitsschließblech auf der Rahmenseite hinein. Alle Beschlagteile sind mit massiven Schrauben tief im Holz verwurzelt. Mit jedem Sicherheitsschließblech wird das Aushebeln des Fensters erschwert. Zwei gehören bei uns zur Standardausstattung.



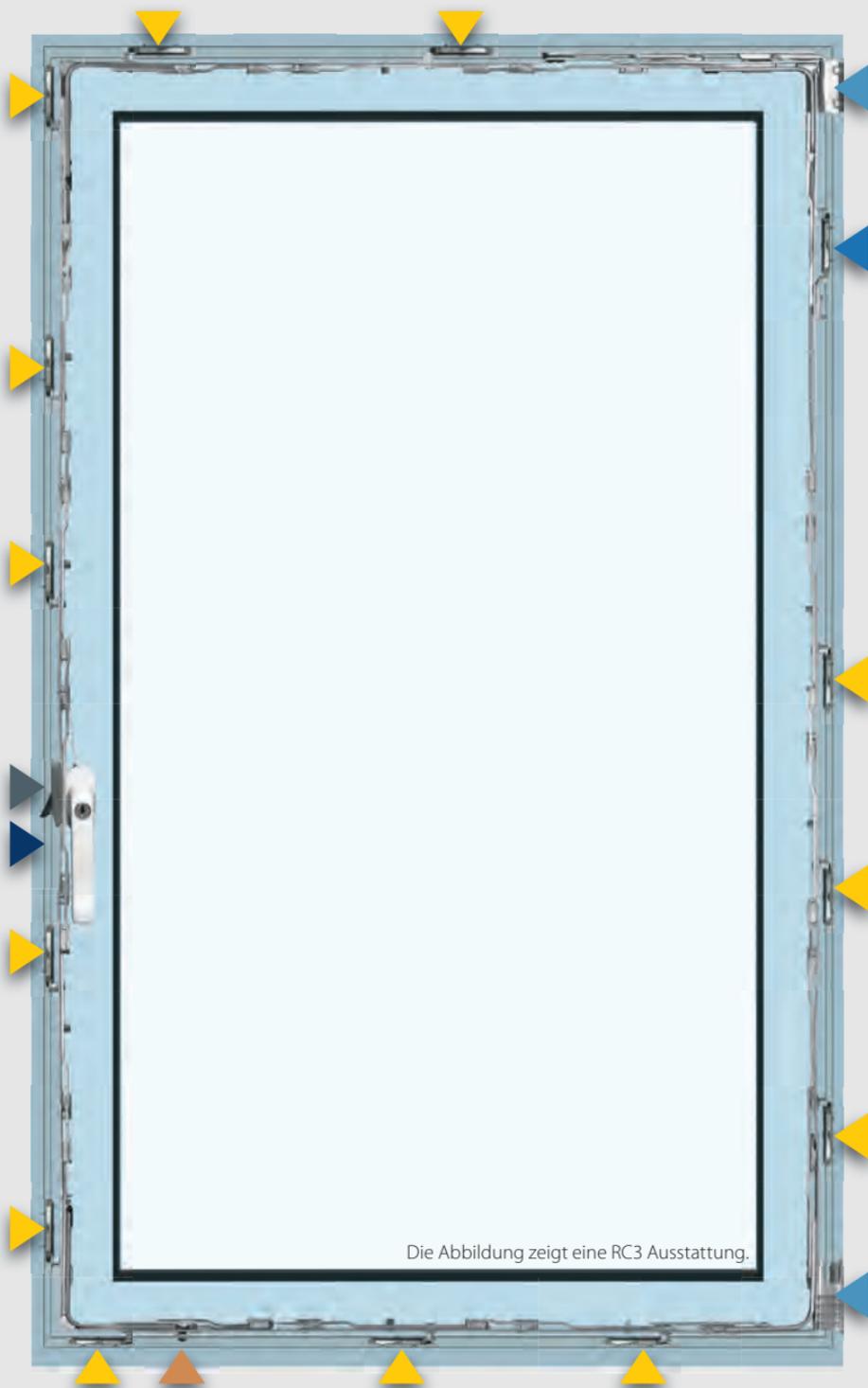
Die Fehlbedienungssperre

Die Fehlbedienungssperre verhindert die Betätigung des Griffes bei geöffnetem Fenster – zum Beispiel von außen mit einem Handgriff durch die Kippöffnung.

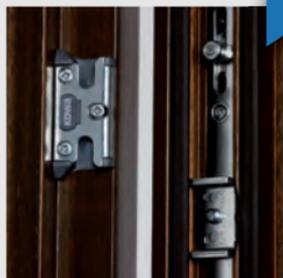


Der Fenstergriff mit Anbohrschutz

Ein abschließbarer Fenstergriff arretiert den Beschlag, verhindert das Verschieben und bietet zusätzlich Sicherheit beim Griff durch eine zerstörte Scheibe.



Die Abbildung zeigt eine RC3 Ausstattung.



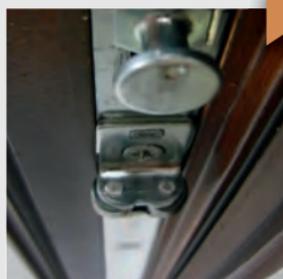
Der Verriegelungspunkt mit Aufhebelschutz

Beim Versuch den Flügel gewaltsam zu verschieben, zum Beispiel mit einem Hebelwerkzeug, kommt die Aushebelsperre zum Einsatz und verkantet sich mit dem Sicherheitsschließblech auf der Rahmenseite. Gleiches leistet der Falzluftbegrenzer für Versuche, den Flügel seitlich zu verschieben.



Die stabilen Bänder

Gute Holzfenster haben von Natur aus ein gesundes Gewicht. Um die hochgewichtigen Flügel sicher zu tragen, sind sie mit stabilen Bändern und Eckumlenkungen ausgestattet.



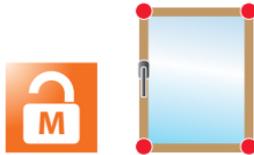
Der komfortable Flügelheber

Die unauffälligen kleinen Rollen mit großer Wirkung erleichtern das präzise und sichere Schließen der massiven Fensterflügel. Sie werden es merken.

Nur echt mit Brief und Siegel!

Zertifizierte einbruchhemmende Fenster gemäß DIN EN 1627 unterliegen der Kennzeichnungspflicht. Unsere Fenster und Türen tragen die Angaben zu Widerstandsklasse und Prüfbericht direkt im Fensterfalz. Zu jedem Element gibt es eine Werksbescheinigung, die ebenso vorgeschrieben ist wie auch eine ausführliche Montageanleitung für den Fachbetrieb, der das Einhalten der Vorschrift nach erfolgter Montage bescheinigen muss.

Die KOWA Relax Pakete für maßgeschneiderte Sicherheit

Relax-Paket	Massiver Rahmen	Verglasung	Verriegelung
<p>Standard Aus- stattung</p> 	■	<p>Wärmeschutz</p>	<p>Sichere Schließung Komfort</p>
 <p>Widerstandsklasse RC1 N</p>	■	<p>Wärmeschutz</p>	<p>Sichere Schließung Komfort</p>
 <p>Widerstandsklasse RC2 N</p>	■	<p>Wärmeschutz plus P2A durchwurf- hemmend</p>	<p>größere 6 Sichere Schließung Komfort</p>
 <p>Widerstandsklasse RC2/zertifiziert</p>	■	<p>Wärmeschutz plus P4A durchwurf- hemmend mit Spezialverklebung</p>	<p>größere 6 Sichere Schließung Komfort</p>
 <p>Widerstandsklasse RC3/zertifiziert</p>	■	<p>Wärmeschutz plus P5A durchwurfhemmend mit umlaufender Spezialverklebung</p>	<p>Umlaufende Sichere Schließung Komfort</p>

icherheit

Regelung	Aushebelschutz	Falzluf- begrenzer	Fehlbedienungs- sperre	Fenstergriff
2 erheits- eßbleche/ rtpilzbolzen			■	■ Rastakustik
4 erheits- eßbleche/ rtpilzbolzen			■	■ abschließbar
nabhängig 5 – 14 erheits- eßbleche/ rtpilzbolzen	■	■	■	■ abschließbar
nabhängig 5 – 14 erheits- eßbleche/ rtpilzbolzen	■	■	■	■ abschließbar
aufende erheits- eßbleche/ rtpilzbolzen	■	■	■	■ abschließbar

Anbohrschutz	Umlaufender Beschlag	Stabile Bänder	Flügelheber
■		■	■
■		■	■
■		■	■
■		■	■
■	■	■	■

Die Sicherheit über das Produkt hinaus



Die Herstellung einbruchhemmender Fenster erfordert eine präzise und besonders hohe Verarbeitungsgenauigkeit. Qualität und Eigenschaften dieser Spezialelemente müssen mittels Prüfzeugnissen und Zertifikaten lückenlos nachgewiesen werden können. Zur Sicherung der Qualität unterliegt unsere Produktion einer laufenden Fremdüberwachung. Die Eigenschaften dieser „Elemente aus einem Guss“ sichern die geschlossene Beweiskette.

Die wichtigsten Dokumentationen auf einen Blick

- Zertifikat über die bestandene Prüfung einbruchhemmender Elemente
- Kennzeichnungsschild im Fensterrahmen
- Werksbescheinigung des Herstellers
- Montageanweisungen des Herstellers für den Fachmonteur
- Montagebescheinigung des Fachmonteurs über den fachgerechten Einbau

In allen Dokumentationen finden Sie die Angaben zu Hersteller und Widerstandsklasse sowie die offizielle Nummer des Prüfberichtes.

Zertifizierte Betriebe sind in den offiziellen Herstellerlisten der kriminalpolizeilichen Beratungsstellen gelistet, zu finden zum Beispiel im Internet auf www.propk.de.



Gütesichere Fertigung und Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 werden regelmäßig durch das ift Rosenheim überwacht.



Auch das ist ein Stück Sicherheit: 10 Jahre keine Sanierungsanstriche! Diese Garantie erhalten Sie auf ausdrücklichen Wunsch bei Ihrem KOWA Vertriebspartner.

KOWA Haustüren Sicherheitstechnik RC2



Folgen Sie den Empfehlungen der Kriminalpolizei, entscheiden Sie sich für eine echte RC2 geprüfte und zertifizierte Haustür. Und achten Sie auf Prüfzeugnisse!

Haustüren dürfen bei der Ausstattung mit zeitgemäßer Sicherheitsausstattung nicht vernachlässigt werden. Das passiert leider allzu oft, vor allem bei den sogenannten Nebeneingängen. Diese sind meist schlecht einsehbar und gerade deshalb sind zusätzliche sicherheitsrelevante Ausstattungen besonders wichtig.

Unsere zertifizierten Haustüren der Widerstandsklasse RC2 schieben Langfingern einen Riegel vor. Der DIN EN 1627 entsprechend muss eine Haustür dem nachgestellten Einbruchversuch mindestens 15 Minuten standhalten.

Unsere zertifizierte Tür hat im Eigenversuch fast 30 Minuten bestanden, der Lärm, der die Versuche begleitet hat, war dabei immens. Das wird kein Einbrecher riskieren. Auf den nächsten Seiten zeigen wir Ihnen, was alles drin steckt in unseren einbruchhemmenden Haustüren.



Die Kriminalpolizei empfiehlt bei Neu- und Umbau den Einbau geprüfter einbruchhemmender Türen nach DIN EN 1627 der Widerstandsklasse RC2.

Basis-Sicherheitstechnik RC1

Die steckt bei uns in jeder Haustür



Zwei Rundbolzen plus regulierbare Schwenkriegel wirken wie Anker. Im oberen und unteren Bereich fassen sie tief in den Rahmen. Die zwei Rundbolzen fahren immer automatisch in den Rahmen, sobald die Tür ins Schloss fällt.



Riegel und Falle sorgen mittig für eine solide Verbindung mit der Zarge. Sämtliche Rundbolzen und die Falle unseres Haustürschlosses sind mit einem Mantel aus extrem abriebfestem Polyoxymethylen (POM) überzogen. Das sorgt für Wartungsfreiheit, die Tür schließt extrem leise und sehr leichtgängig.

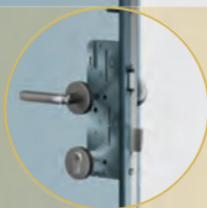


Drei 3D-Bänder von extra schwerer Qualität sind in die Tür eingelassen. Eines allein könnte 160 kg tragen. In unseren Türen halten drei an der Zahl die Tür in der Waagerechten. Einstellarbeiten können im eingehängten Zustand vorgenommen werden, einfach mit dem Inbusschlüssel.



Sicher und stabil

Schloss-Stulp und Schließbleiste sind aus robustem Edelstahl, zu einer U-Form gekantet und millimetergenau in Tür und Rahmen eingelassen. Hebelwerkzeuge haben keine Chance.



Der Profilzylinder

6 Sperrstifte je Zylinderseite greifen in die Bohrmulden im Schlüssel. Die gehärteten Stahlstifte sorgen für sicheren Anbohrschutz. Der Wendeschlüssel funktioniert auch, wenn er um die Längsachse gedreht wird. Der Zylinder ist mit einer Not- und Gefahrenfunktion ausgestattet, d.h., er ist auch schließbar, wenn innen der Schlüssel steckt.

Überzeugt: unsere Premium-Sicherheit RC2

Geprüfte, zertifizierte Qualität für Ihr Zuhause



Bolzenriegel plus regulierbare Schwenkriegel, Riegel und Falle, drei 3D-Bänder (siehe RC1) gehören bei RC2 Türen selbstverständlich zur Grundausstattung.



Das Sicherheitsglas, Fachsprache: durchwurfhemmendes Glas, besteht aus mehreren Scheiben, die mit einer reißfesten Zwischenschicht verbunden sind. Unsere Testpersonen durften 6 Minuten mit Hammer und Schraubendreher versuchen, eine handgroße Öffnung in das Glas zu schlagen. Fehlanzeige. Zusätzlich ist das Glas fest mit dem Rahmen verklebt, auch da ist kein Durchkommen.



Die Bandseitensicherung hat ineinandergreifende Zähne. Das macht das Aufhebeln der Tür auch an der Bandseite nahezu unmöglich. Denn die Keilsperren verhindern das gewaltsame Verschieben des Türflügels.



Schloss-Stulp und SchlieÙbleiste

sind aus robustem Edelstahl, zu einer U-Form gekantet und auf voller Länge durchgehend millimetergenau in Tür und Rahmen eingelassen. Das macht sie verwindungssteif und sicher. Mit einem Hebelwerkzeug darunter zu fassen ist unmöglich.



Codierter Schließzylinder

Bohrschutz, Schlagschutz und ausgereifter Kopierschutz stecken in diesem Sicherungszyylinder mit codierter Einzelschließung.

Das Holz für WK2 Haustüren

muss ein vorgeschriebenes Mindestgewicht haben, das ist wichtig. In schwerem, dichtem Material halten auch Schrauben und Dübel besser.

Worauf Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit achten sollten

Tipps zur wirksamen Vorbeugung

Schließen Sie Ihre Haustür immer ab, auch wenn Sie das Haus nur kurz verlassen. Mit GENIUS Comfort, unserer automatischen 5-Punkt-Verriegelung ist Ihre Tür schon durch einfaches Zuziehen vollständig verriegelt.

Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren immer vollständig.

Verstecken Sie Ihren Schlüssel nicht draußen und glauben Sie nicht, dass gerade Ihr Versteck besonders originell ist.

Sollten Sie Ihren Schlüssel verlieren, lassen Sie bitte umgehend vom Fachbetrieb den Schließzylinder auswechseln.

Lassen Sie bei Haustüren mit Glasfüllung den Schlüssel nicht von innen stecken.

Ihr Haus sollte nie über einen längeren Zeitraum unbewohnt wirken. Zeitschaltuhren helfen, Lichter ein- und auszuschalten oder Rollläden zu betätigen. Auch der Briefkasten muss regelmäßig geleert werden.

Nebeneingangstüren, Zugänge durch die Garage oder direkte Kellerzugänge statten Sie mit den gleichen einbruchhemmenden Maßnahmen aus, wie den Haupteingang.



www.kowa.de

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fenster- und Türen-Fachbetrieb.